

TAGUNG, 22-23.MAI 2024

gewerkschaftsübergreifender

# Aktionismus & Mobilisierung



**OGB**

# Zielsetzungen der Tagung

## #01

**Gewerkschaftsübergreifender Austausch, Kennenlernen zwischen Hauptamtlichen und Funktionärinnen und Funktionäre**

Durch aktive Zusammenarbeit in Kleingruppen sowie gemeinsames Ausprobieren und ausarbeiten konkreter Aktionen in den Workshops.

## #02

**Kennenlernen von Projekten/Aktionen/ Mobilisierungsmaßnahmen der anderen Gewerkschaften, Teilbereichen des ÖGB sowie Funktionärinnen und Funktionäre**

Durch gemeinsame Analyse in Kleingruppen und Präsentationen im Plenum

## #03

**Gemeinsame Handlungsfelder entdecken und mögliche gemeinsame Mobilisierungsmaßnahmen erarbeiten**

Durch Festlegung auf ein gemeinsames Projekt/eine Aktion/ Mobilisierungsmaßnahme und Formulierung der weiteren Vorgehensweise (Kleine Schritte, dafür verlässliche Schritte)

## #04

**Eruiierung der „brennenden Themen“ in den Betrieben & Unterstützung der Funkis bei der Umsetzung von Ideen**

Arbeitsauftrag an Tag 2 + gemeinsame Erarbeitung von Ideen und Umsetzungsmöglichkeiten für eine Aktion im Betrieb.

## #05

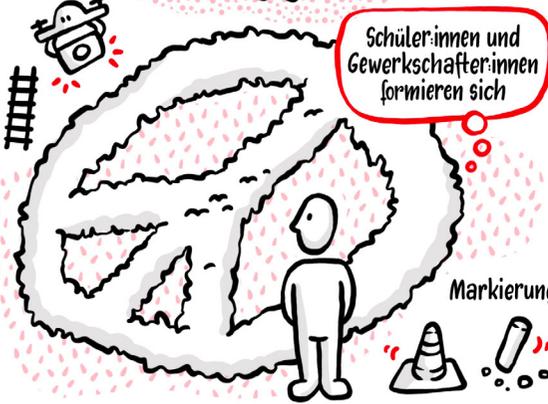
**Kennenlernen und Ausprobieren moderner, kreativer Aktionsformen**

Durch die angebotenen Workshops mit Voranmeldung



# AKTIONEN UND MOBILISIERUNGSMASSNAHMEN

**Wer ist da?** → ÖGB-Zentrale und LOs, GPA, GÖD, Vida, Younion, PRO-GE



Internationaler Tag der Menschenrechte im Stadion Vöcklabruck (1.500 Personen)



Aktion "die Regierung schläft" im Einkaufszentrum

„Hilfe, bald kann ich mir mein Leben nicht mehr leisten“



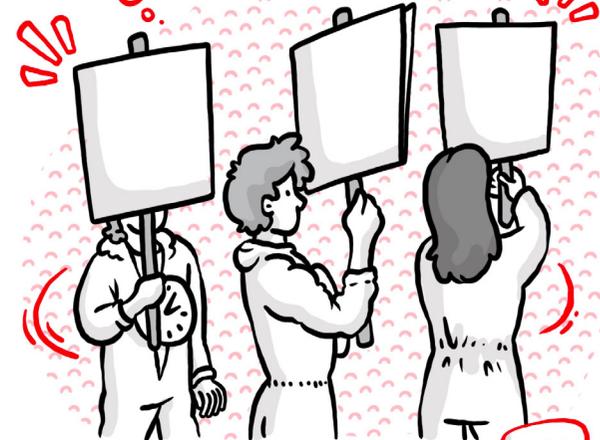
Gemeinsam gegen die Teuerung

Lastenrad und Glückskekse gegen die Teuerung



„Wir können uns das Heizen nicht mehr leisten“

ÖGB-Aktivist:innenpool "Wir rennen uns zu Tode"



Verteilungsgerechtigkeit Würfelspiel

AHA



Was haben wir daraus gelernt?

- Aufwand (der Teilnehmer:innen) gering halten
- Kooperation mit anderen Gruppen
- Um Materialien fragen/bitten





**Austausch und neue  
Ideen für Aktionismus**

**OGB**

# VISIONEN UND WÜNSCHE FÜR DAS JAHR 2034

Es ist das Jahr 2034...

Bauchladen  
niederschwellige  
Beteiligungsaktionen



Kooperation &  
Netzwerkarbeit

Neue Medien nutzen (Expertinnen und Experten)  
WIRKUNG nach außen stark!



Gew. übergreifende Strategien

Gewerkschaftslokal  
LO-Wien



„Für etwas gemeinsam BRENNEN“

Ressourcen bündeln



Gewerkschaft  
sind ALLE!

Mehr MG (2/3) - mehr Druck  
Mitsprache in Parlamenten und  
Regierungen - Forderungen

Mindestlohn 3.000€  
Karenz & Kinderbetreuung  
6 WO Urlaub / 30 Std. pro WO  
Mietobergrenze (leistbares Wohnen)  
Rechtsanspruch auf Sabbatical  
Ausbildungs-Pool (Lehrlinge)  
ÖGB Präsidentin

Ideen-Sammelbox

ALLE MACHEN MIT!  
Übergreifende Mobilisierung  
einfacher

Koordination bei  
Funktionäreinladungen  
(Entlastung)



WIR SIND 1 ÖGB!  
Gemeinsam statt  
gegeneinander

Regionen einbinden



Know-How Weitergabe

JA!



Finanzielle Unterstützung

Funkis begeistert  
von Aktionismus

# Austausch



**Gemeinsame  
Kräfte bündeln.**

**OGB**





**OGB**

# KONZEPTION UND RAHMENBEDINGUNGEN

## Bundeskongress 2028



T-Shirts bedruckt verteilen + Timeslot (wo man es tragen soll)  
Initiativantrag für **eine Gewerkschaft!**

Vereinsfest in  
deiner Region

Örtliche Vereine einladen (können sich präsentieren), Location finden, alle Altersgruppen angesprochen (Kasperl für Kinder)

## Weitere Ideen:

**Aktion am Wasser** (See, Fluss, Teich)  
Boot, Schiff, Lautsprecher, Banner, Call to Action



„Wir sitzen alle im selben Boot“  
„Uns steht das Wasser bis zum Hals“

Weihnachtsbaum im Juli



Aus Holzplatten Figuren ausschneiden - Platzieren  
BR Kampagne

Rucksäcke mit Info-  
materialien und Goodies



Mit Sicherheit  
an deiner Seite

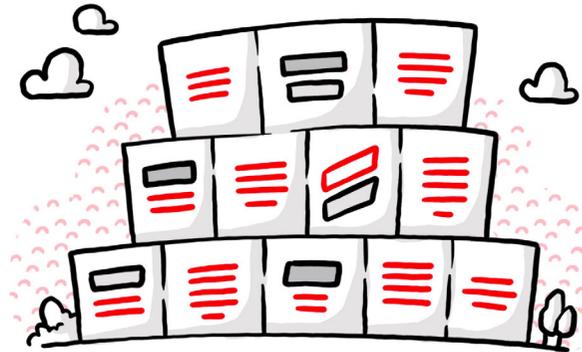
Multifunktionale  
Schlüsselanhänger

## Soliaktion im Handel



Die Geschenkkartons sind leer

## Sozialstaat Boxenturm



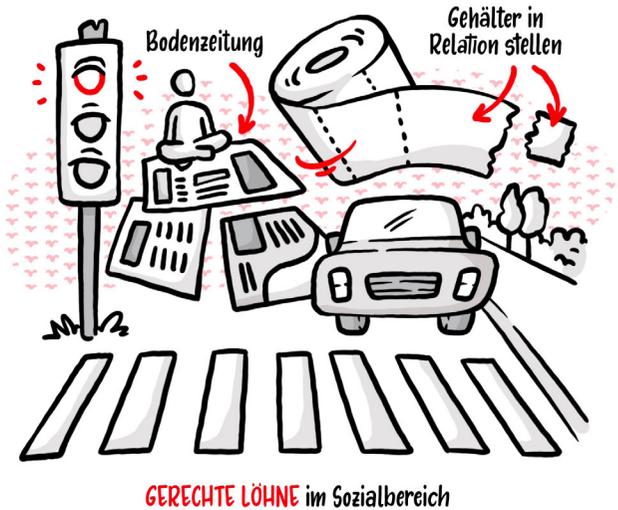
Wenn Boxen rausgeschlagen werden (von Politiker:innen),  
fällt der ganze Turm zusammen (vorführen)

# KONKRETE AKTIONEN GEMEINSAM PLANEN

## Schon vor 25 Jahren Seminar zum Thema Aktionismus



## Autausch: Brennende Themen aus den Betrieben



# VON DER STRASSE IN DIE DIGITALE WELT

„Was ich nicht weiß,  
macht mich nicht heiß.“



Kommunikative Strategien zur Vorbereitung,  
Umsetzung und Nachbereitung von gewerkschaftlichen  
Aktionen mit Hilfe von digitalen Medien.

Wie wird von den  
Aktionen berichtet?



„Wie erfährt die Öffentlichkeit  
von meiner Aktion?“

Überlegt euch eine Aktion,  
mit der ihr **SICHER** in die  
Medien kommt



Wie entscheide ich im Vorfeld, welches  
Medium für meine Aktion das Wirksamste ist?

Unsere Ideen für Aktionen:



Riesenbanner  
auf der Bühne

Sogar Max war  
treffsicherer...

Jedermann  
Bühne

Wir (41 Personen) ketten uns  
für 41 Stunden an die IV

Aktion „What the Duck“

# POP-UP AKTIONEN

Aktionen, die plötzlich in der Stadt auftauchen und nur für kurze Zeit gewerkschaftliche Inhalte spielerisch platzieren.

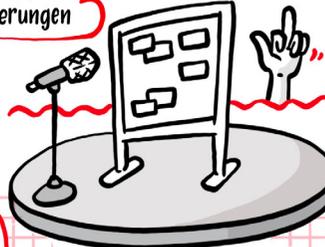


Baulücken Konzerte

Neue und ungewöhnliche Standorte nutzen  
(symbolisch passend)



„Guerillawalks“  
Interviews mit  
Passant:innen, Gruppe  
hört via Kopfhörer zu



Runde transportable Bühne  
zum zusammenklappen



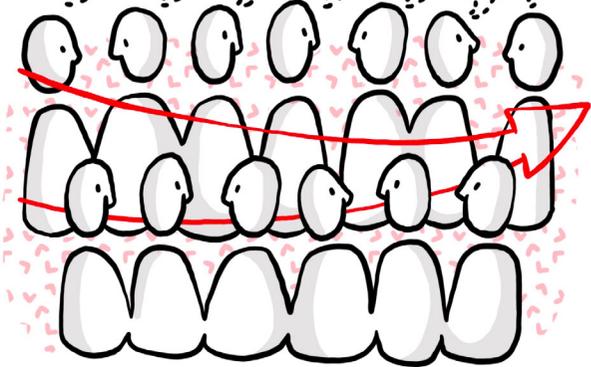
Einsatzplanung im Hintergrund ist auch  
für einfach wirkende Aktionen komplex

„Konversationsstücke“  
Tonstück wird während  
Gespräch bearbeitet



## Flüster-Tunnel

„Die Reichen müssen da sein, wenn man sie braucht“



45 Jahre sind genug.

„Pack die Badehose ein, die Sintflut ist da.“



Viele bunte Post-its mit  
Sprüchen verteilen

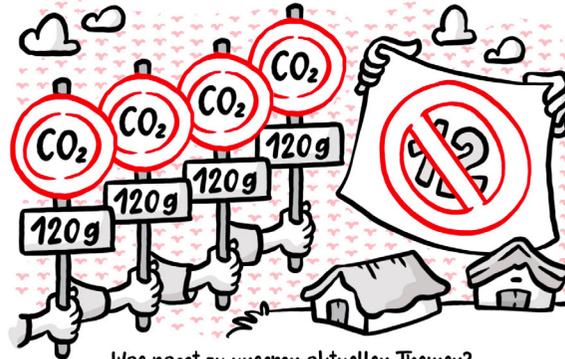
# AKTIONEN MIT REQUISITEN

Um ins Gespräch zu kommen, zum Mitmachen und gezielt als Bilder für Medien



Requisiten können auffällige, große Figuren und Objekte oder Alltagsgegenstände sein, die als Elemente überraschender Installationen oder kleiner Performances dienen.

Neugierig machen, Aufsehen erregen, Botschaften vermitteln.



Was passt zu unseren aktuellen Themen?  
Welche Requisiten und Aktionen können wir entwickeln?



## JENGA Turm Sozialstaat, soziale Gerechtigkeit und Sicherheit

Pensionsversicherung, sozialer Wohnbau, leistbare Medikamente, Arbeitslosenversicherung, Arbeiterkammer, Krankenversicherung, Bildung für Alle, Unfallversicherung, Insolvenzausgleichsfond, Pflegegeld, Schüler:innenfreifahrt, Familienbeihilfe, gesundheitliche Grundversorgung, Abfertigung,...



# ÜBERRASCHEND. FREUDVOLL. SICHTBAR. FLASHMOB.

Kreative & spielerische Aktionsformen im öffentlichen Raum



## SPONTANER FLASHMOB

Alle machen was gemeinsam (auf ein Zeichen hin)  
Und dann ist es vorbei (und es folgt Stille)



Eine gute Idee: Bewegung in Kombination mit Geräuschen und Wörtern, die wiederholt werden

Wir forschen theatral rund um das Thema Verteilungsgerechtigkeit und basteln an einer kleinen Aktion.

## Merkmale

Flash (Blitzartig)  
Mob (wilde Meute)

Einfach und  
niederschwellig



Plötzlich, relativ kurz  
(Klarer Start, klares Ende)



Klare Regeln  
und Ablauf

Öffentlicher Ort

Message und Ziel von  
Anfang an kommunizieren



Sichtbar, Aufmerksamkeit, ungewöhnlich,  
Erkennbarkeit (Farbe, Requisiten, Kleidung)

## Lohnneben-Leistungen

Sichern Unfall-  
versicherung

Sichern den  
Sozialstaat

Sichern Kinder-  
betreuungsgeld

dürfen nicht sinken!

Sichern  
Insolvenzgeld

Sichern  
Geburtshilfe

Sichern gratis  
Schulbücher





**OGB**



# Danksagung

Das Organisationsteam (Iris Stern und Matthias Glogowatz) bedanken sich herzlichst bei allen Teilnehmer:innen sowie bei Gabi Pflug für die tolle Moderation, Lisi Binder-Willimayer für die administrative Unterstützung, Willi Mernyi für die wie immer grandiose Einstimmung. Wir bedanken uns bei Alex Vutk vom Veranstaltungszentrum, bei Lana Lauren, unserer tollen Live-Graphic-Recorderin, die zudem dieses Booklet designed hat, bei unseren Vorgesetzten Jakob Luger und Sabine Letz, bei Harun Celik für die engagierte Foto- und Filmbegleitung und natürlich bei den großartigen Trainer:innen unserer Workshops!

Ihr wart eine große Bereicherung für die Tagung.

**OGB**